# **MITTEILUNGSBLATT**





www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

86. SONDERNUMMER

\_\_\_\_\_

Studienjahr 2007/08

Ausgegeben am 3. 9. 2008

48.a Stück

# Betriebsvereinbarung

über die Lehrveranstaltungsevaluierung

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz. Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: <a href="mailto:mitteilungsblatt@uni-graz.at">mitteilungsblatt@uni-graz.at</a>



### Betriebsvereinbarung

entsprechend § 69 Abs 1 und § 96a Abs 1 Z 2 ArbVG über die Lehrveranstaltungsevaluierung, abgeschlossen zwischen der Karl-Franzens-Universität Graz, vertreten durch den Vizerektor für Studium und Lehre, Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek, und dem Betriebsrat für das wissenschaftliche Universitätspersonal, vertreten durch den Vorsitzenden, Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Ingo H. Kropač, im Folgenden kurz "BRwiss" genannt.

# § 1 Geltungsbereich und Gegenstand

# (1) Geltungsbereich

Diese Betriebsvereinbarung gilt für das wissenschaftliche Universitätspersonal der Karl-Franzens-Universität Graz. Sie wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zum Letzten eines Kalendermonats schriftlich gekündigt werden.

# (2) Gegenstand

Gegenstand dieser Betriebsvereinbarung ist die Lehrveranstaltungsevaluierung gem. § 5 des Satzungsteils Evaluierung, verlautbart im Mitteilungsblatt am 04.08.2004, 21. Stück mit dem Evaluierungsinstrument GEKo (Grazer Evaluationsmodell des Kompetenzerwerbs) in UNIGRAZonline.

# § 2 Verwendete Fragebögen

#### (1) Fragebogen nach Art der Lehrveranstaltung

Es werden verschiedene Evaluierungsbögen für unterschiedliche Lehrveranstaltungstypen eingesetzt, wobei die Fragebögen inhaltlich auf die Art der Lehrveranstaltung (LV) abgestimmt sind. Der unter-schiedlichen Ausrichtung der verschiedenen LV-Typen wird durch das Angebot verschiedener Arten von Evaluierungsbögen Rechnung getragen.

Die "Orientierung" der Lehrveranstaltung gibt vor, welcher der vorhandenen Fragebögen als Grundla-ge herangezogen wird. Im Abschnitt "Lehr- und Lernmethoden" der LV-Detailbeschreibung in UNIGRAZonline kann durch die/den Lehrende/n die Zuordnung der Orientierung der Lehrveranstaltung durch Auswahl vorgefertigter Optionen näher spezifiziert werden. Die Zuordnung definiert den für die Evaluierung der LV zu verwendenden Fragebogen.

Trifft der/die Lehrende keine Auswahl, wird für die Fragebogenzuordnung automatisch auf die unter "allgemeine Angaben" angeführte LV-Art (VO, SE ...) zurückgegriffen. Die verschiedenen Evaluierungsbögen sind im Anhang aufgelistet.

#### (2) Fragebogen für Studierende und Lehrende

Zusätzlich zu den studentischen GEKo-Evaluierungsbögen besteht für Lehrende die Möglichkeit, ei-nen (zum Studierendenfragebogen inhaltlich identen) Evaluierungsbogen auszufüllen. Lehrende kön-nen so den Fokus der LV-Evaluierung auf die für sie relevanten Gebiete und Inhalte der Lehrveran-staltung richten.

Außerdem wird durch die Gegenüberstellung ein Abgleich der vordefinierten Kompetenzziele der Lehrenden und der Beurteilung der Studierenden möglich.

# (3) Optionale Fragen der Lehrenden

Zudem können Lehrende über ihre persönliche Visitenkarte eigene LV-spezifische Fragen kreieren und diese im Anschluss an den universitätsweiten GEKo-Evaluierungsbogen evaluieren lassen. Die Möglichkeit der Lehrendenevaluierungsbögen besteht nur beim universitätsweiten GEKo-Fragenteil.

# § 3 Freischaltung der Lehrveranstaltungsevaluierung

- (1) Entsprechend der Bestimmung des § 5 Abs. 1 des Satzungsteils Evaluierung wird die Pflichtevaluierung in UNIGRAZonline in Form eines Rotationsprinzips (nach dem Anfangsbuchstaben des Nachnamens der/des Lehrenden) durchgeführt. Bei kooperativ gehaltenen Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungen mit LV-Gruppen und mehreren LV-Leiter/innen ist der/die alphabetisch erste LV-Leiter/in ausschlaggebend für die Auswahl.
- (2) Ungeachtet Abs. 1 kann jede/r Lehrende freiwillig an der LV-Evaluierung teilnehmen. Bei kooperativ gehaltenen Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungen mit LV-Gruppen und mehreren LV-Leiter/innen erfolgt die Freischaltung einer freiwilligen LV-Evaluierung auf Wunsch mindestens einer/eines der Lehrenden (Minderheitsrecht der LV-Evaluierung).

# (3) Dauer und Zeitpunkt der Lehrevaluierung

Die Evaluierung einer Lehrveranstaltung wird von der/dem Lehrenden in UNIGRAZonline über die persönliche Visitenkarte für einen frei wählbaren Zeitraum (zurzeit mind. 14 Tage) freigeschaltet. Es wird empfohlen, die Dauer der Evaluierung mit ungefähr zwei Wochen zu definieren. Der Beginn der Evaluierung sollte frühestens ab Mitte des Lehrveranstaltungszyklus, optimal im letz-ten Viertel festgelegt werden, um den Studierenden ausreichend Zeit zu geben, die Lehrveranstaltung kennenzulernen und bewerten zu können.

(4) Verständigung über die Durchführung der Lehrevaluierung

Die Studierenden und Lehrenden der Lehrveranstaltung erhalten zu Beginn der Evaluierungsfrist eine eMail-Benachrichtigung mit Link zum jeweiligen Fragebogen. Jede/r Studierende und Lehrende kann den Evaluierungsbogen nur einmal ausfüllen.

# § 4 Vorliegen der Evaluierungsergebnisse

Ab dem ersten Kalendertag nach Beendigung der eingegeben Evaluierungsfrist ist das Ergebnis für die/den betroffene/n Lehrende/n über die persönliche Visitenkarte einsehbar. Zusätzlich wird von UNIGRAZonline automatisch eine e-Mail-Verständigung über das Vorliegen der Evaluierungsergeb-nisse an die/den Lehrenden versendet. Liegen die LV-Evaluierungsergebnisse vor der letzten Lehrveranstaltungseinheit vor, kann die/der Lehrende die Ergebnisse mit den Studierenden der Lehrveranstaltung besprechen.

# § 5 Darstellung der Evaluierungsergebnisse

- (1) Die Auswertung und Gegenüberstellung von Lehrenden- und Studierendenantworten erfolgt sowohl in den Einzeldarstellungen in UNIGRAZonline als auch in den aggregierten Gesamtdarstellungen leicht vergleichbar in folgender Form:
  - Item 1: Lehrende/r
  - Item 1: Studierende
  - Item 2: Lehrende/r
  - Item 2: Studierende
  - usw.

(2) Aus allen Einzelergebnissen erfolgt eine statistische Gesamtauswertung für die Universität gesamt, für interfakultäre Lehre und für jede Fakultät jeweils nach Fragebogentyp (lehrendenorientierte Lehrveranstaltungen, lehrendenorientierte Lehrveranstaltungen mit Neuen Medien, interaktive Lehrveranstaltungen, interaktive Lehrveranstaltungen mit Neuen Medien, anwendungsbezogene Lehrveranstaltungen). Die Ergebnisse der einzelnen Lehrveranstaltung werden dabei gewichtet (nach Lehrveranstaltungen) in die aggregierten Ergebnisse einbezogen. Lehrveranstaltungen mit weniger als 6 Studierendenantworten werden ausgeschieden.

### § 6 Einsicht und Freigabe der Evaluierungsergebnisse

- (1) Das Evaluierungsergebnis einer einzelnen Lehrveranstaltung ist vorerst nur für die/den jeweilige/n Lehrende/n einsehbar. Über die persönliche Visitenkarte kann die/der Lehrende über die Freigabe oder Sperrung ihrer/seiner Evaluierungsergebnisse für angemeldete UNIGRAZonline-Benutzer/innen (d.h. Bedienstete und Studierende) entscheiden. Erfolgt keine Aktion seitens der/des Lehrenden, wer-den die Ergebnisse automatisch gesperrt. Personen ohne UNIGRAZonline-Zugang können in die Evaluierungsergebnisse nicht einsehen.
- (2) Freigabe von LV-Gruppenevaluierungsergebnissen Jede/r Lehrende kann unbeschadet der Entscheidung der übrigen LV-Leiter/innen die Evaluierungsergebnisse ihrer/seiner LV-Gruppe freigeben oder sperren. Das aggregierte LV-Gesamtergebnis wird eingeblendet, wenn die Evaluierungsergebnisse aller LV-Gruppen freigegeben wurden. Bei Sperrung zumindest eines Gruppenevaluierungsergebnisses wird kein LV-Gesamtergebnis angezeigt.
- (3) Einsicht in gesperrte Evaluierungsergebnisse
  Entsprechend § 5 Abs. 2 und 3 des Satzungsteils Evaluierung können Rektorat,
  Studiendirektor/in und Studiendekan/innen über UNIGRAZonline in gesperrte LVEinzelevaluierungsergebnisse einsehen. Ebenso haben die Vorsitzenden der CurriculaKommissionen das Recht, in die Ergebnisse der die jeweilige Studienrichtung betreffenden
  LV-Einzelevaluierungsergebnisse einzusehen. Alle Ergebnisse der
  Lehrveranstaltungsevaluierung sind dabei vertraulich zu behandeln.
- (4) Gemäß § 9 Abs. 2 des Satzungsteils Evaluierung wird von der Abteilung Lehr- und Studienservices eine aggregierte Übersicht der LV-Evaluierungsergebnisse gemäß § 5 Abs. 2 der vorliegenden Betriebsvereinbarung zur Verfügung gestellt und auf der Homepage der Universität Graz publiziert.

#### § 7 Verwertung der Evaluierungsergebnisse

- (1) Der/die jeweilige Lehrende erhält die Auswertung der eigenen Lehrveranstaltungsevaluierung und hat das Recht auf Stellungnahme gegenüber der/dem Studiendekan/in.
- (2) Als gute Bewertung eines Items gilt, wenn der Median bei mindestens 3,5 liegt, Mediane darunter werden als schlechte Bewertung eingestuft.

Unter Berücksichtigung der Lehrzielangaben der/des Lehrenden im Lehrendenfragebogen sind Abweichungen möglich und im Einzelfall zu prüfen. Als schlechtes Gesamtergebnis gilt, wenn mehr als ein Drittel der – bei ausgefülltem Lehrendenfragebogen als relevant eingestuften – kompetenzbezogenen Items und der Items, die sich auf die von Lehrenden beeinflussbaren Bedingungen beziehen, einen Median unter 3,5 aufweisen. Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse sind im Anhang beigefügt.

(3) Da eine einmalig schlechte Evaluierung nicht aussagekräftig ist, kann eine nochmalige Evaluierung im folgenden Semester durch die/den Vizerektor/in für Lehre oder die/den Studiendekan/in veranlasst werden. Bei zweimaligem schlechtem Gesamtergebnis kann die/der Studiendekan/in bzw. die/der Vizerektor/in für Lehre ein Gespräch über die Gründe, Maßnahmen und Verbesserungen (z.B. hochschuldidaktische Weiterbildung) mit der/dem betroffenen Lehrenden führen. Bei dreimaligem schlechtem Gesamtergebnis wird jedenfalls ein Gespräch zwischen der/dem Lehrenden und der/dem Studiendekan/in bzw. der/dem Vizerektor/in für Lehre geführt. Das Ergebnis der Lehrveranstaltungsevaluierung zieht keinerlei arbeitsrechtliche Schritte (Kündigung oder Dienstaufsichtsbeschwerde) nach sich. Wenn aufgrund der Ergebnisse der LV-Evaluierung Lehre entzogen oder vermindert wird, besteht für den/die Studiendekan/in auf Anfrage der/des Betroffenen Begründungspflicht.

# § 8 Freiwillige Stellungnahme

Der/Die Lehrende kann über die persönliche Visitenkarte in UNIGRAZonline eine freiwillige Stellung-nahme zum Ergebnis der Lehrevaluierung hinterlegen.

# § 9 Unterstützung bei der Lehrevaluierung in UNIGRAZonline

Die Abteilung Lehr- und Studienservices unterstützt Lehrende sowie Studiendekan/innen und Curriculums-Vorsitzende bei Fragen zur Handhabung der LV-Evaluierung in UNIGRAZonline und bei der Interpretation der LV-Evaluierungsergebnisse.

Zudem wird eine Handreichung als Interpretationshilfe der LV-Evaluierungsergebnisse zur Verfügung gestellt (Hinweise dazu im Anhang). Ausdrucke der LV-Evaluierung, etwa zur Vorlage für ein Habilitationsverfahren, können in der Abteilung Lehr- und Studienservices angefordert werden.

Graz, am 02. September 2008

Der Vizerektor für Studium und Lehre Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek eh. Der Vorsitzende des Betriebsrats für das wissenschaftliche Personal Ao. Univ.-Prof. Dr. Ingo H. Kropač eh.

#### **ANHANG**

# Erläuterungen zur Interpretation der LV-Evaluierung

# Evaluierungsbögen

Fragebogen für interaktive Lehrveranstaltungen – Studierende

Fragebogen für interaktive Lehrveranstaltungen – Lehrende

Fragebogen für lehrendenorientierte Lehrveranstaltungen – Studierende

Fragebogen für lehrendenorientierte Lehrveranstaltungen – Lehrende

Fragebogen für anwendungsorientierte Lehrveranstaltungen – Studierende

Fragebogen für anwendungsorientierte Lehrveranstaltungen – Lehrende

Fragebogen für interaktive Lehrveranstaltungen mit Neuen Medien – Studierende

Fragebogen für interaktive Lehrveranstaltungen mit Neuen Medien – Lehrende

Fragebogen für lehrendenorientierte Lehrveranstaltungen mit Neuen Medien – Studierende

Fragebogen für lehrendenorientierte Lehrveranstaltungen mit Neuen Medien – Lehrende

### Erläuterung zur Interpretation der LV-Evaluierung

### **Allgemeines**

Die kompetenzorientierte Lehrveranstaltungsevaluierung ist in erster Linie als Diagnose- und Feedbackinstrument für Lehrende konzipiert. Eine Lehrveranstaltung wird demzufolge als gut bewertet, wenn die Studierenden der LV neues Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten erworben haben.

# Mögliche Interpretationen der Ergebnisse

Die Auswertung und Darstellung der Ergebnisse erfolgt nach statistisch üblichen Kriterien und ist nach diesen zu interpretieren.

Jedes Item ist grundsätzlich einzeln zu interpretieren. Prinzipiell zulässig ist die Zusammenfassung der Items der Kompetenzblöcke, da diese Items zusammenhängend validiert wurden. Keinesfalls zulässig ist das Errechnen eines Gesamtmedians über alle Items, da die Items bzw. Itemblöcke unterschiedliche Aspekte messen.

Studierendenbewertungen ab einem Median von 3,5, d.h. über dem mittleren Punkt der Skala von 1 bis 6, sind als gut anzusehen. Wenn Lehrende einzelne Items allerdings als weniger wichtig einstufen, sind Abweichungen davon möglich.

In den Lehrendenfragebögen können die Lehrenden die gewünschten Lernziele festlegen und damit einzelne Items als besonders wichtig oder weniger wichtig einstufen. Die Gegenüberstellung dieser Angaben mit den Einschätzungen der Studierenden gibt Aufschluss über das Erreichen oder Nichterreichen von Lehrzielen. Die LV-Leiter/innen sehen auf einen Blick, inwiefern die Lehrziele ihrer Lehrveranstaltungen von den Studierenden erreicht wurden, wo es eventueller Nachjustierungen bedarf und was die Studierenden über die intendierten Lehrziele der LV hinaus gelernt haben.

Durch eine höhere Gewichtung (im oberen Teil der Skala) setzt die/der Lehrende Akzente und zeigt an, dass sie/er das Lehrziel als besonders wichtig eingestuft. Wenn sodann die Studierendenantworten bei diesem Item im oberen Teil der Skala liegen, so kann das Lehrziel grundsätzlich als erreicht betrachtet werden.

Stufen Lehrende ein Item als nicht vorrangiges Ziel ein, die Studierendenbewertung liegt aber deutlich darüber, kann dies als nichtintendierter, aber dennoch erfolgter Kompetenzzuwachs der Studierenden verstanden werden.

Bei den aggregierten Auswertungen kann ersichtlich sein, welche der fünf Kompetenzbereiche stärker oder weniger stark vermittelt werden bzw. vermittelt werden wollen.

Die Einzelergebnisse können den aggregierten Gesamtergebnissen gegenüber gestellt werden, um die einzelne Lehrveranstaltung im Spektrum der vergleichbaren Lehrveranstaltungen einordnen zu können.

Universität Graz					UNI	GRAZ
Fragebogen-Vorschau interaktiv Studierende						
Evaluierungsbogen für interaktive Lehrveranstal	tunge	:n 			•	
1.1) (Studierende)	trifft überi nicht					trifft völlig zu
Ich verfügte schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.	(1)	<b></b>	•	0		<b>(</b>
Ich habe mich über das von der LV-Leitung Geforderte hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.	•	•	0	0	•	0
1.2) Fachkompetenz		·	***************************************	Terrotototototototok (****	***************************************	ant comments as a second section.
	trifft überh nicht					trifft völlig zu
Ich verfüge nun über ein breiteres Fachwissen.			€	•		
lch kann einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben.	0	0			0	
ich habe gelernt, Zusammenhänge zwischen den Fächern herzustellen.			0	0	•	(2)
Ich habe gelernt, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.		0	0		•	
1.3) Methodenkompetenz	************************	//************************************	**************************************	*4,794,414*2*2*4**0**0	~~*****	
	trifft über nicht	haupt				trifft völlig zu
Ich kann aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen.	d 💮	0	0	•	•	0
Ich kann durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen.		0	0	0	0	0
Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.	0	0		0		
Ich habe meine Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessert.			₿	0	€	0
1.4) Sozialkompetenz	ODNE NEBOZONE NEMEZONE POZONE		OCTORNO DE SECUENCIO DE SECUENCIO	enancenzierzna o zenanan ferid	**************************************	and a superior of the superior
	trifft überha nicht z	•				trifft völlig zu
Ich habe in der LV meine Teamfähigkeit verbessert.	0	€		<b>(</b>	•	<b>(2)</b>
Ich konnte mein Wissen und meine Fähigkeiten in die Gruppe einbringen.	<b>(1)</b>	0	0	⊜	0	
lch konnte vom Wissen und den Fähigkeiten der anderen profitieren.	<b>(1)</b>		0			0
Es fällt mir leichter, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen.	€		0		•	•
	-	MANAGE COMMUNICATION	50(7.00°)(5.5)(7.00°)(5.00°)(5.00°)	9090900000000909	TOWNS TO THE TOWNS THE TOWNS	**********************

1.5) Personale Kompetenz						
	trifft überha nicht z					trifft völlig zu
In der LV habe ich gelernt, meinen Lemfortschritt besser zu überprüfen.	•					
lch habe gelernt, mir meine Zeit für das Lernen besser einzuteilen.	0				•	0
Ich habe gelernt, den Arbeitsaufwand für Aufgaben besser abzuschätzen.	0			1		•
Ich kann mir durch diese LV besser Ziele für das Lernen setzen.	•	0	€	•	0	•
1.6) Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens	nytyse anys edinar zaskazaky na ny	(9292H29CQCCTF25MA	ome virence vaniculturalisme and	and a second second	<b>O. La Ta</b> rroman (N. Paris	
	trifft überl nicht	naupt zu				trifft völlig zu
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden.			•			
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.	(2)		1			
Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte.						<b>(1)</b>
Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert.						
Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.		0	•		0	
Der/die Lehrende geht didaktisch sehr gut vor.						
1.7) Gender-gerechter Unterricht	and 476 (00) + 00 (00) each and + old-salt-spice and Principles	water to the second	and the state of t		WATER-CONTROL FRANCES	
1.7) Gender-gerechter Unterricht		: rhaupt			neat some see a	trifft völlig zu
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau und Männern, z.B. durch die Verwendung	übe nich	rhaupt	. ⊕	6		völlig
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau	übə nich	rhaupi It zu	227	(i)	<b>6</b>	völlig zu
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache. In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung	übe nich ien 🗐	rhaupi it zu	0			völlig zu 🐑
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache. In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.	übe nich ien 🗐	rhaupt It zu	0			völlig zu 🐑
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache. In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.	übe nich ien 🗐	rhaupt It zu	0			völlig zu 🐑
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache. In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.  1.8) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?	übe nich ien 🗐	rhaupt It zu	0			völlig zu 🐑
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache. In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.  1.8) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?	übe nich ien 🗐	rhaupt It zu	0			völlig zu 🐑
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frau und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache. In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.  1.8) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?	übe nich ien 🗐	rhaupt It zu	0			völlig zu 🐑

	n besuche diese LV in einem
0	Pflichtfach.
	Wahl(pflicht)fach.
0	freien Wahlfach.
2.2) lct	n besuche diese LV
	immer.
	eher oft.
	etwa zu 50%.
(2)	eher selten.
(	sehr selten.
	erufstätigkeit: ehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten beschränkt)
	Vollzeit beschäftigt
	Vollzeit beschäftigt Teilzeit beschäftigt
	Teilzeit beschäftigt
	Teilzeit beschäftigt Geringfügig beschäftigt
	Teilzeit beschäftigt Geringfügig beschäftigt

Universität Graz			g an a friendstein make an onlygge som	the global transfers from a season of the transfers	UNI	GRAZ
Fragebogen-Vorschau interaktiv Lehrende	na capa na ca capa na capa na a na capa			NINT( ) 2282 80 80 30 1186	1 200011111MJ 15 15	
1) Lehrveranstaltungsziele für interaktive Lehrverar	ıstaltı	unger	)	1.1		
1.1) (Lehrende)						
	trifft übert nicht					trifft völlig zu
Ich finde, die Studierenden verfügten schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.				0		•
Ich finde, die Studierenden haben sich über das Notwendige hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.	•	•				0
1.2) Fachkompetenz (Lehrende)	THE PROPERTY OF THE PROPERTY O	*************************************	etujorozwen brandonom	en e	agentout concept both	ezhionarakken kenderak Xe
	trifft überh nicht	CAROLOGICA PORCE				trifft völlig zu
Die Studierenden sollen zu Semesterende über ein breiteres Fachwissen verfügen.		 (		0		(8)
Die Studierenden sollen zu Semesterende einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben können.				0	<b>(</b>	0
Die Studierenden sollen lernen, Zusammenhänge zwischen den Fächem herzustellen.	•			0	<b>(1)</b>	
Die Studierenden sollen lernen, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.				0	•	
1.3) Methodenkompetenz (Lehrende)	****************			en gegendel om en del Addide Si	Mark Mark Mills	.E.Quermoninesees
a a	trifft über nicht	haupt				trifft völlig zu
Die Studierenden sollen aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen können.		0	0		€	
Die Studierenden sollen durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen können.						
Die Studierenden sollen ihr erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden können.		0		0		
Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessern.	0	0	(1)	0	⊜	
1.4) Sozialkompetenz (Lehrende)	and the second s	elentrette ett ett ett ett ett ett ett ett e	an bas was consistent or consistent	COCHRICTION CONTRACTOR	SINIEMERY SENENCIA	\$
	trifft überh nicht :					trifft völlig zu
Die Studierenden sollen in der LV ihre Teamfähigkeit verbessern.	0	0	0	0	0	•
Die Studierenden sollen ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in die Gruppe einbringen können.	•	0	0		0	•
Die Studierenden sollen vom Wissen und den Fähigkeiten der anderen profitieren können.	1		0		0	
Den Studierenden soll es leichter fallen, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen.			<b>(4)</b>	•	0	•

Personale Kompetenz (Lehrende)						
	trifft überh nicht					triff völlig 20
Die Studierenden sollen in der LV lernen, ihren Lernfortschritt besser zu überprüfen.			0		(1)	0
Die Studierenden sollen lernen, sich ihre Zeit für das Lernen besser einzuteilen.		•				
Die Studierenden sollen lernen, den Arbeitsaufwand für Aufgaben besser abzuschätzen.		0	9	0		
Die Studierenden sollen sich durch diese LV besser Ziele für das Lernen setzen können.	0	0	0			0
Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens (Lehrende		TA ZASTA SALBOLT A ZA MENUE	an ance devolution and angelong	10-18(m)(1-18(	THE STATE OF THE S	
v.	trifft überl nicht	naupt zu				triffi völlig zu
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden.						
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.						
Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können.	0				0	(3)
lch finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert.		0		0		
lch bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.	0			0	0	
lch finde, ich gehe didaktisch sehr gut vor.		0				
Gender-gerechter Unterricht (Lehrende)			MICOSOPANIA ANALYSIS ASSAUL		PHPHINISTEN (NO.	
	trifft über nicht	haupt t zu				triffi völlig zu
lch achte auf die Gleichbehandlung von Frauen und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache.			€	0		
In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.			<b>(2)</b>	(2)		•

Iniversität Graz	~				UN	IGR ≝m
ragebogen-Vorschau lehrendenorientiert Studierende						
Evaluierungsbogen für lehrendenorientlerte Lehr	verai	nstalt	unge	n 🕌		
)(Studierende)						4
	trifft überh nicht					tı vö
Ich verfügte schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.					0	(
Ich habe mich über das von der LV-Leitung Geforderte hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.	0	0			•	(
) Fach- und Methodenkompetenz	**************************************	towntown whet our last will	niideach Combhaile Iomhach	netowekenekenekeen	THE REPORT OF THE PARTY OF THE	:HPRIVENERS
	trifft überl nicht					ti Vö
Mein Wissensstand ist jetzt wesentlich höher als zu Beginn des Semesters.	•	0				į
Ich verfüge nun über ein breiteres Fachwissen.						1
Ich kann einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben.		0	0	0		ı
Ich habe gelernt, Zusammenhänge zwischen den Fächern herzustellen.						1
Ich habe gelernt, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.		0		0		0-1000-07
Ich kann aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen.		0			0	į
Ich kann durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen.		(1)	0			ı
Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.						)
Ich habe meine Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessert.		0		0		
Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens	***************	***************************************	************************************	***************************************	oszska mason (1826)	**************************************
	trifft überh nicht					t VÖ
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden.		0	•		0	(
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.	0	0				(
Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte.	0	0	0	0	•	(
Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert.		$\odot$				(
Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.		0		0		(
Der/die Lehrende geht didaktisch sehr gut vor.	<b>(1)</b>		0			(

		trifft überh nicht			9		tri völl
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlur und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache.	ng von Frauen			0			•
In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.		0		6	•	•	Œ
1.5) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung	gut?	4 704 9 502 4 574 574 574 574 574 574 574 574 574 5	***************************************	**********			BANAN PARKERS
	A CONTROL OF THE PROPERTY OF T						
maximal 2000 Zeichen	Ga-Andread Ga-Andread						
WAS COMMENTANT AND CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR		SECTION AND ADMINISTRATION OF THE PARTY OF T	S. C. C. Berger C.	NO CONTRACTOR OF THE CONTRACTO	**************************************	**************************************	**************************************
1.6) Was könnte man verbessem?							
	Owners for done of the control of th						
	Transformiglianing  "A condition on  "A						
maximal 2000 Zeichen				100			
Z. I) ICH Desuche diese LV III emeni							
2.1) Ich besuche diese LV in einem  Pflichtfach. Wahl(pflicht)fach. freien Wahlfach.							
<ul><li>Pflichtfach.</li><li>Wahl(pflicht)fach.</li></ul>				and and an area of the same of	ti desderativativa su esta esta esta esta esta esta esta esta	eller Maria de la companio de la co	eroneourhous heef
<ul><li>Pflichtfach.</li><li>Wahl(pflicht)fach.</li><li>freien Wahlfach.</li></ul>	MAZEUN COLUMBIO DE PRESENTANZA DE MAZE			anterior de la compactica de la compacti		eanegouilges, envisore	eron courses fich
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV	матери советення метери (м. 100 матери).		MANAGEM MANAGEM (MANAGEM MANAGEM MANAG	ahan Marine and Asia Marine		davidys single last bloke.	aron, court est fact
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> </ul>				ancara recordens			a son con entre state
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> <li>eher selten.</li> </ul>							attinos ereas to
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> </ul>		rupt zone zone de en		ancara e e e e e e e e e e e e e e e e e e			што се енеца бо
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> <li>eher selten.</li> </ul>	chränkt)						aconomica del como de la como de
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> <li>eher selten.</li> <li>sehr selten.</li> </ul> 2.3) Berufstätigkeit:	chränkt)						
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> <li>eher selten.</li> <li>sehr selten.</li> </ul> 2.3) Berufstätigkeit: (Mehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten bes	chränkt)						
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> <li>eher selten.</li> <li>sehr selten.</li> </ul> 2.3) Berufstätigkeit: <ul> <li>(Mehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten bes</li> </ul> <li>Vollzeit beschäftigt</li> <li>Teilzeit beschäftigt</li> <li>Geringfügig beschäftigt</li>	chränkt)						
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> <li>eher selten.</li> <li>sehr selten.</li> </ul> 2.3) Berufstätigkeit: <ul> <li>(Mehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten bes</li> </ul> <li>Vollzeit beschäftigt</li> <li>Teilzeit beschäftigt</li> <li>Geringfügig beschäftigt</li> <li>Erziehungs-/ Pflegearbeit</li>	chränkt)						
<ul> <li>Pflichtfach.</li> <li>Wahl(pflicht)fach.</li> <li>freien Wahlfach.</li> </ul> 2.2) Ich besuche diese LV <ul> <li>immer.</li> <li>eher oft.</li> <li>etwa zu 50%.</li> <li>eher selten.</li> <li>sehr selten.</li> </ul> 2.3) Berufstätigkeit: <ul> <li>(Mehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten bes</li> </ul> <li>Vollzeit beschäftigt</li> <li>Teilzeit beschäftigt</li> <li>Geringfügig beschäftigt</li>	chränkt)						

Universit  Graz			000.4000ge0480422		UN	GRAZ
Fragebogen-Vorschau lehrendenorientiert Lehrende					Ŷ	
1) Lehrveranstaltungsziele für lehrendenorientierte	Lehrv	eranı	staltu	Inger	1	
1.1) (Lehrende)						
	trifft überh nicht	Annual Months				trifft völlig zu
Ich finde, die Studierenden verfügten schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.					0	
Ich finde, die Studierenden haben sich über das Notwendige hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.		0	0	0	•	0
1.2) Fach- und Methodenkompetenz (Lehrende)	***************************************	2 <b>8 7 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9</b>	······································	***********	11 <b>34-34-7</b> 0-3-3-70-70-00	***************************************
	trifft überl nicht	naupt zu				trifft völlig zu
Der Wissensstand der Studierenden soll zu Semesterende wesentlich höher sein als zu Beginn des Semesters.					0	
Die Studierenden sollen zu Semesterende über ein breiteres Fachwissen verfügen.					0	
Die Studierenden sollen zu Semesterende einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben können.		0	0		0	
Die Studierenden sollen lernen, Zusammenhänge zwischen den Fächern herzustellen.			0	9	0	
Die Studierenden sollen lernen, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.			€	0		
Die Studierenden sollen aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen können.			0	•	0	€
Die Studierenden sollen durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen können.				0		
Die Studierenden sollen ihr erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden können.			0	1		
Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessern.			0	•		•
1.3) Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens (Lehrende	e)	***************************************				<del>ele in delena de la como</del>
	trifft überh nicht					trifft völlig zu
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden.				0		
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.  Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet,	-	0		0	0	
dass die Studierenden gut arbeiten können.	€	<b>(1)</b>	0	•	0	•
Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert.	•	0	•	(2)	•	•
lch bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.		0				
Ich finde ich gehe didaktisch sehr gut vor	100	1	6		673	<b>€</b>

UNIGRAZonline Fragebogen	-1	Vorse	hau
--------------------------	----	-------	-----

)

Page 2 of 2

.4) Gender-gerechter Unterricht (Lehrende)					
	trifft überh nicht	1000			triff völlig zu
Ich achte auf die Gleichbehandlung von Frauen und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache.			0	0	
In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.	0	0		0	

Universität Graz	non manageria Administrações (11) (11) A	Caraba a cara i v o o		·····	UN	GRAZ
Fragebogen-Vorschau anwendungsorientiert Studierende						est apparation
Evaluierungsbogen für anwendungsorientierte l	Lehrve	ransi	altun	gen		
1) (Studierende)		<del></del>		- COLUMN CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR CO		4 .00
	trifft überh nicht					triffi völlig zu
Ich verfügte schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.			0			
Ich habe mich über das von der LV-Leitung Geforderte hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.	0		0	•		
2) Fachkompetenz - anwendungsorientiert	*********************	agenglenigle og en blenigt en stem stem skenigt	albegta with the gent and a state time to	***************************************	**********	**************************************
	trifft überha nicht z					triffi völlig zu
lch verfüge nun über ein breiteres Grundlagenwissen.					0	
Mein Wissensstand ist jetzt wesentlich höher als zu Beginn des Semesters.	•		•		0	
3) Methodenkompetenz - anwendungsorientiert	N. A.L. RES. CHILDREN ST. SHAWA		and the first of t	pyramine missiekai itta		
	trifft über nicht	haupt zu				triffi völlig zu
Ich kann durch diese LV effektiver nach Fachinformationen suchen.						•
Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellugnen anwenden.				(2)		
lch habe meine Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessert.						•
Durch den Besuch der LV fällt es mir leichter, wissenschaftliche Sachverhalte und Ergebnisse zu präsentieren.			€	•	•	0
Ich habe in dieser LV praktische Fähigkeiten (z.B. Dokumentations- und Auswertungstechniken) erworben.		•		•		
4) Personale Kompetenz - anwendungsorientiert			************************	******************************	*************	*******
	trifft überh nicht					triffi völlig zu
In der LV habe ich gelernt, meine Lernfortschritte und Arbeitsergebnisse besser zu überprüfen.	<b>(1)</b>				0	
Ich habe gelernt, mir meine Zeit für das Lernen besser einzuteilen.	0			0	0	(1)
Ich habe gelernt, den Arbeitsaufwand für Aufgaben besser abzuschätzen.		•	(6)			
Ich kann mir durch diese LV besser Ziele für das Lernen				0		

	ungsor trifft überh nicht :	aupt	τ			trif völli z
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden.		0			0	
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.		•	0			(2)
Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte.	0			€		
Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert.		$\odot$	lacksquare			
Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.			0			
Der/die Lehrende geht didaktisch sehr gut vor.				$\odot$		•
Die LV verfügt über eine angemessene technische Ausstattung.	0	0				•
Die einzelnen Teile der LV sind gut aufeinander abgestimmt.						
.6) Gender-gerechter Unterricht	Prince State Control of State Control	engapouen-seczett		CORRECT LINES OF THE	*************	*****************************
	trifft über nicht	haupt				tri völl
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Fraue und Männern, z.B. durch die Verwendung		<b>⊕</b>				€
geschlechtergerechter Sprache. In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung			•	0		€
geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.						
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?	tentrusias atentrologicas director			escalator Mescaracia de la	±560/±10000€#€40	gs es es como es conse ela
	ind-citis denterale de director		Managana din Manafasi ne		ENGLES CONTRACTOR	<b>,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,</b>
	tenderakan dan dan dan dan dan dan dan dan dan d					general and a
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?			Kanadan Sandan Sand		TO SECTION OF THE	gget der sons andere sons andere sons andere sons andere sons andere sons and andere sons and andere sons and
	fise-up-entropy-up-en-		nikan kankan dan			
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?						
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?  maximal 2000 Zeichen						
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?  maximal 2000 Zeichen  .8) Was könnte man verbessern?						
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?  maximal 2000 Zeichen  .8) Was könnte man verbessern?					and controlled the co	
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?  maximal 2000 Zeichen .8) Was könnte man verbessern?						
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?  maximal 2000 Zeichen  .8) Was könnte man verbessern?						
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?  maximal 2000 Zeichen  .8) Was könnte man verbessern?  maximal 2000 Zeichen  was könnte man verbessern?						
.7) Was gefällt Ihnen an dieser Lehrveranstaltung gut?  maximal 2000 Zeichen  .8) Was könnte man verbessern?  maximal 2000 Zeichen  Montextvariablen der Studierenden  .1) Ich besuche diese LV in einem						

•	immer.
	eher oft.
$\mathbb{C}$	etwa zu 50%.
0	eher selten.
•	sehr selten.
(M	erufstätigkeit: lehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten beschränkt)
	erufstätigkeit: lehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten beschränkt)
(M	erufstätigkeit: lehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten beschränkt)  Vollzeit beschäftigt
(M	erufstätigkeit: lehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten beschränkt)  Vollzeit beschäftigt  Teilzeit beschäftigt
(M E	erufstätigkeit: lehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten beschränkt)  Vollzeit beschäftigt  Teilzeit beschäftigt  Geringfügig beschäftigt
	erufstätigkeit: lehrfachauswahl, auf maximal 3 Antworten beschränkt)  Vollzeit beschäftigt  Teilzeit beschäftigt  Geringfügig beschäftigt

Universität Graz			= 44 m/ n man Whatan san	Once the control of t	UNI	GRAZ Emilias
Fragebogen-Vorschau anwendungsorientiert Lehrende						
Lehrveranstaltungsziele für anwendungsorientie	rte Le	hrver	ansta	altung	<b>je</b> n	
) (Lehrende)	trifft			1941791999		trifff
	überh nicht					völlig zu
Ich finde, die Studierenden verfügten schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.			0	•		•
Ich finde, die Studierenden haben sich über das Notwendige hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.			(1)			0
Fachkompetenz - anwendungsorientiert (Lehrende)			**************************************	C. (N. A.) S. A. C. (M. A.)	*******************	
	trifft überf nicht	100				trifft völlig zu
Die Studierenden sollen zu Semesterende über ein breiteres Grundlagenwissen verfügen.				9		•
Der Wissensstand der Studierenden soll zu Semesterende wesentlich höher sein als zu Beginn des Semesters.	0	•		0		0
) Methodenkompetenz - anwendungsorientiert (Lehrende)	04.55/24.50·424/26/26/05/05/05/26/25	AZMISHICHIDI WADANIAR APAIS	mananan mendengan dinanggan dinanggan dinanggan dinanggan dinanggan dinanggan dinanggan dinanggan dinanggan di	ternish makin Math	**************************************	.0102020; W.H.T.M.Y.F.W.
	trifft über nicht	haupt t zu				triffi völlig zu
Die Studierenden sollen durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen können.			0		0	
Die Studierenden sollen ihr erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden können.			0			
Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessern.						
Durch den Besuch der LV soll es den Studierenden leichter fallen, wissenschaftliche Sachverhalte und Ergebnisse zu präsentieren.	•	•				
Die Studierenden sollen in dieser LV praktische Fähigkeiten (z.B. Dokumentations- und Auswertungstechniken) erwerben.	•			•	9	0
)Personale Kompetenz - anwendungsorientiert (Lehrende)			NEWSCHOOL STEELS	· TO EATOE & CALATOO		gyanyay kang ay kibonina nooninka doo
	trifft überf nicht	naupt zu				triffi völlig zu
Die Studierenden sollen in der LV lernen, ihre Lernfortschritte und Arbeitsergebnisse besser zu überprüfen.		0			0	
Die Studierenden sollen lernen, sich ihre Zeit für das Lernen besser einzuteilen.	0	0			0	0
Die Studierenden sollen lernen, den Arbeitsaufwand für Aufgaben besser abzuschätzen.	0		0			0
Die Studierenden sollen sich durch diese LV besser Ziele für das Lernen setzen können.		0	⊜			

	trifft überh nicht					trif völli z
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den 🦘 Studierenden.	8					
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.				0		0
Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können.	$\odot$	€				(1)
Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert.						1
Ich bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.	0					
Ich finde, ich gehe didaktisch sehr gut vor.						
Die LV verfügt über eine angemessene technische Ausstattung.	0		lacktriangle			
Ich finde, die einzelnen Teile der LV sind gut aufeinander abgestimmt.		0	1			
Gender-gerechter Unterricht (Lehrende)	**************************************	***************************************	<b></b>	***************************************	The state of the s	
	trifft überl nicht	haupt zu				trifi völli z
Ich achte auf die Gleichbehandlung von Frauen und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache.		€			(3)	
In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.	0					

Ųη	iversität Graz	a market of the second second				UNI	GRA
	agebogen-Vorschau nteraktiv NM Studierende						
I) E	valuierungsbogen für interaktive Lehrveransta	tunge	n mit	Neu	en M	edier	122
.1)	(Studierende)	THE PERSON NAMED IN COLUMN	arakean menerik dengendan dengendan	et garge gene Fellow den den den den de	J#15+0+0+0+042#X10ne+	SZACZKIERTNO PRIMOPETOCO	
		trifft überh nicht					tr vö
	Ich verfügte schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.				0		(
	Ich habe mich über das von der LV-Leitung Geforderte hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.	0		0			(
1.2)	Fachkompetenz	***************************************	C-201-W-200-0-RENOWAR	**************************************	######################################	મહાનવાના નુસ્તાદે પ્રોક્ષિય જેવા છે.	Coleman encoura
		trifft überh nicht					tr vö
	Ich verfüge nun über ein breiteres Fachwissen.	0			<b>(a)</b>	0	(
	Ich kann einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben.	•			0	9	(
	Ich habe gelernt, Zusammenhänge zwischen den Fächern herzustellen.	€					(
	Ich habe gelernt, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.		•		0	0	(
1.3)	<b>Methodenkompetenz</b>	T-FRITTES PRINCIPLES (CALABO	***************************************	CONTRACTOR OF THE STATE OF THE	e-x-d+x-d+x-d-d-d-d-d-d-d-d-d-d-d-d-d-d-d	, market entertainment of the Contract	4,79,79,470,5
		trifft über nicht	haupt t zu				tr vö
	Ich kann aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen.	0		•	•		(
	Ich kann durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen.	•	•	0			É
	Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.	0	(9)		•		(
	Ich habe meine Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessert.	0		0	0	0	(
l. <b>4</b> )	Sozialkompetenz		e-ande-en-ameni-cheadovisidisched	og komingen en e	INDERNATIONAL CONTRACTOR	James egyngunfasahalfasida ittili	HIMEOLOGICAL STREET
		trifft überha nicht z					tı vö
	Ich habe in der LV meine Teamfähigkeit verbessert.			0			(
	Ich konnte mein Wissen und meine Fähigkeiten in die Gruppe einbringen.	0	0	0	<b>(4)</b>	0	(
	Ich konnte vom Wissen und den Fähigkeiten der anderen profitieren.					0	€
	Es fällt mir leichter, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen.						(

1.5)	Personale Kompetenz						
		trifft überha nicht z					trifft völlig zu
	In der LV habe ich gelemt, meinen Lernfortschritt besser zu überprüfen.		$\bigcirc$	lacktriangle			
	Ich habe gelernt, mir meine Zeit für das Lernen besser einzuteilen.	0	0	0			
	Ich habe gelernt, den Arbeitsaufwand für Aufgaben besser abzuschätzen.		0				
	lch kann mir durch diese LV besser Ziele für das Lernen setzen.	0	0	0	0		0
1.6)	Medienkompetenz		10.18.2 <u>1231                                  </u>		arananan antanan ara	Z+127277*Z#4477#X+	E-7/21217001400078000
		trifft überh nicht					trifft völlig zu
	Die Aufbereitung des Lernstoffs hat mir einen Einblick in den Umgang mit Neuen Medien ermöglicht.		•		•		0
	Ich habe Fertigkeiten im praktischen Umgang mit dem Internet erworben.						<b>6</b>
	Ich habe Fertigkeiten im virtuellen Kommunizieren erworben.						0
	Im Rahmen dieser LV habe ich mich im Umgang mit den Neuen Medien verbessert.		0	0	0	0	0
1.7)	Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens	nie-Karentolenko za 1848 a 1846	e-te-di-te-di-te-di-te-di-te-di-te-di-	A-Mark-Mark (Section Section S	5.0.4.0.9.4.0.4.0.		THE STATE OF THE S
		trifft überh nicht	500				trifft völlig zu
	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden.	überh	500	0	•		völlig
	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der	überh nicht	zu	0	<ul><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li><!--</th--><th>0</th><th>völlig zu</th></li></ul>	0	völlig zu
	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene	überh nicht	zu <sup>*</sup>		20000		völlig zu
,	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl. Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte. Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert.	überh nicht	zu ②		•	•	völlig zu (=)
,	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl. Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte. Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert. Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.	überh nicht	zu	8	<ul><li>•</li><li>•</li></ul>	0	völlig zu ©
,	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl. Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte. Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert. Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung	überh nicht ©  (i)				<ul><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	völlig zu (a) (b) (c)
	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl. Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte. Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert. Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.	Überh nicht				0 0	völlig zu
	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl. Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte. Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert. Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar. Der/die Lehrende geht didaktisch sehr gut vor.	Uberh nicht	zu ®			0 0	völlig zu
	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl. Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte. Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert. Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar. Der/die Lehrende geht didaktisch sehr gut vor.	überh nicht	zu ®			0 0	völlig zu
	Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl. Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte. Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert. Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar. Der/die Lehrende geht didaktisch sehr gut vor.  Gender-gerechter Unterricht  Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frauen und Männern, z.B. durch die Verwendung	trifft übernicht	zu  ②  ③  ③  ⑤  ⑤  ⑤  ⑥  O  haupt	(a)		0 0 0	zu  cu  cu  cu  trifft völlig zu

JINIO	RAZonline Fragebogen-Vorschau		Page 3 of
	The second secon	TOTAL CONTRACT	
		Accommission Ac	
	maximal 2000 Zeichen	Greater Control of the Control of th	
1.10)	Was könnte man verbessern?		
		* American Community of Communi	
		<b>3</b> 0	
	#	- department of the second of	
	maximal 2000 Zeichen	Annual Control of the State of	
2) K	ontextvariablen der Studierer	nden	
w	Ich besuche diese LV in einem		
	Pflichtfach.		
	Wahl(pflicht)fach.		
	freien Wahlfach.		
2.2)	Ich besuche diese LV		
	immer.	8	
	eher oft.		
	etwa zu 50%.		
	eher selten.		
	sehr selten.		
2.3)	Berufstätigkeit: (Mehrfachauswahl, auf maximal 3 An	tworten beschränkt)	
	Vollzeit beschäftigt	ē	
	Teilzeit beschäftigt	6	
	Geringfügig beschäftigt		
	Erziehungs-/ Pflegearbeit		
	Ruhestand		
	keine		

Universität Graz					UNI	GRAZ
ragebogen-Vorschau interaktiv NM Lehrende						
Lehrveranstaltungsziele für interaktive Lehrveran	istalti	ınger	ı mit	Neue	ın Ma	edier
) (Lehrende)	and the second second	AV. P. V. N. SWANNERS & C. V.	V <del>/2-0-01-2-010-2-01-4</del>	KAMPAKATA MARKI BARANA NA MA	*****	***********
	trifft überl nicht	naupt zu				trif völli z
Ich finde, die Studierenden verfügten schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.					0	0
Ich finde, die Studierenden haben sich über das Notwendige hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.		•	0			•
) Fachkompetenz (Lehrende)	ny makanakankanakana	*2***************		-qualifyedestedestedestedest	ISMISHENINE NON-CHIEN	MINERAL CONTRACTOR AND ADDRESS OF THE ADDRESS OF TH
	trifft überl nicht	naupt zu				trif völli z
Die Studierenden sollen zu Semesterende über ein breiteres Fachwissen verfügen.						
Die Studierenden sollen zu Semesterende einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben können.	€	•		0		
Die Studierenden sollen lernen, Zusammenhänge zwischen den Fächem herzustellen.				0		
Die Studierenden sollen lernen, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.	•					•
) Methodenkompetenz (Lehrende)	2-2-2-114-2-11-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1	*******	oodiszes oberekontiklontik		E-Parigition (+14-68-9	
	trifft über nich	haupt				trif völli z
Die Studierenden sollen aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen können.					•	€
Die Studierenden sollen durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen können.						
Die Studierenden sollen ihr erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden können.	0		$\bigcirc$			
Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessern.	•	•			•	0
) Sozialkompetenz (Lehrende)	**************************************	MONINEE CONTROL NO ACADAM		nga ngaga-direk inta daasa saada	etostoj co jotatoto	azezueennomenoum
	trifft überh nicht					trif völli z
Die Studierenden sollen in der LV ihre Teamfähigkeit verbessern.	0	0	0	0	0	
Die Studierenden sollen ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in die Gruppe einbringen können.		0	0	0	0	
Die Studierenden sollen vom Wissen und den Fähigkeiten der anderen profitieren können.	0					•
Den Studierenden soll es leichter fallen, Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen.	•		0			0

	1-150					200
	trifft überh nicht :	200100 DOSS				tr völ
Die Studierenden sollen in der LV lernen, ihren Lernfortschritt besser zu überprüfen.				0		(
Die Studierenden sollen lernen, sich ihre Zeit für das Lernen besser einzuteilen.	0	0				(
Die Studierenden sollen lernen, den Arbeitsaufwand für Aufgaben besser abzuschätzen.				•		(
Die Studierenden sollen sich durch diese LV besser Ziele für das Lernen setzen können.	0	•	⊜	•		(
Medienkompetenz (Lehrende)	AND	······································	e/m69543980-www.ca/2-4	reation years and a second	PA <b>B</b> INAN SPECIAL SASSABAR	**********
	trifft überl nicht	naupt zu				tı vö
Die Aufbereitung des Lernstoffs soll den Studierenden einen Einblick in den Umgang mit Neuen Medien ermöglichen.	<b>(a)</b>	0				1
Die Studierenden sollen Fertigkeiten im praktischen Umgang mit dem Internet erwerben.	0	0				į
Die Studierenden sollen Fertigkeiten im virtuellen Kommunizieren erwerben.	•	0	0	•	•	•
Im Rahmen dieser LV sollen sich die Studierenden im Umgang mit den Neuen Medien verbessern.	0	•		€		į
Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens (Lehrend	e)			****************	COC.#Z#Z\$WO7Fex.co	
Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens (Lehrend	trifft	naupt zu				
Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens (Lehrende Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden.	trifft überl		•	•	•	VČ
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den	trifft überh nicht	zu	<ul><li> •</li><li> •</li><li> •</li></ul>	<b>©</b>	0	vč
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können.	trifft überl nicht	zu ⊕  ⊕  ⊕	1000	<b>⊕</b>	alai	VÕ
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können. Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert.	trifft überh nicht	zu  ©  ©  ©  ©	<ul><li> 0</li><li> 0</li></ul>			vč
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können. Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert. Ich bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.	trifft überl nicht		<ul><li>(a)</li><li>(b)</li><li>(c)</li><li>(d)</li><li>(d)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><l< td=""><td></td><td></td><td></td></l<></ul>			
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können. Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert. Ich bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu	trifft überh nicht	zu  ©  ©  ©  ©	<ul><li> 0</li><li> 0</li></ul>			vä
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können. Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert. Ich bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.	trifft überl nicht		<ul><li>(a)</li><li>(b)</li><li>(c)</li><li>(d)</li><li>(d)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><l< td=""><td></td><td></td><td>VČ</td></l<></ul>			VČ
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können. Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert. Ich bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar. Ich finde, ich gehe didaktisch sehr gut vor.	trifft überh nicht  in icht  i	zu e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	<ul><li>(a)</li><li>(b)</li><li>(c)</li><li>(d)</li><li>(d)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><l< td=""><td></td><td></td><td>t</td></l<></ul>			t
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden. Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können. Ich finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert. Ich bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar. Ich finde, ich gehe didaktisch sehr gut vor.	trifft übernicht	zu e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	<ul><li>(a)</li><li>(b)</li><li>(c)</li><li>(d)</li><li>(d)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><l< td=""><td></td><td></td><td>vč</td></l<></ul>			vč

Fragebogen-Vorschau lehrendenorientiert NM Studierende						
) Evaluierungsbogen für lehrendenorientierte Lehr Nedien	verar	nstalti	ungei	n mit	Neu	en
.1)(Studierende)			**, F ******************************		************	*****
	trifft überh nicht	STATE OF THE STATE				tr völ
Ich verfügte schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der LV.	•					(
Ich habe mich über das von der LV-Leitung Geforderte hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.	0				•	€
.2)Fach- und Methodenkompetenz	4	algania ili ili algania ili a		**************************************	genedeleksidedelekside	**************************************
	trifft überl nicht	naupt zu				tr vö
Mein Wissensstand ist jetzt wesentlich höher als zu Beginn des Semesters.		0	0	•	0	(
Ich verfüge nun über ein breiteres Fachwissen.		0				(
Ich kann einen guten Überblick über die Inhalte der LV geben.	0					Ę
Ich habe gelernt, Zusammenhänge zwischen den Fächern herzustellen.		0	0	0	€	(
Ich habe gelernt, komplexe Zusammenhänge innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.			•			(
Ich kann aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurteilen. Ich kann durch diese LV effektiver nach Fachinformation	<b>8</b>	0	(a)	<b>1</b>	(a)	(
suchen.  Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene	(D)	0	0	<b>9</b>	•	Ę
Aufgabenstellungen anwenden. Ich habe meine Fähigkeiten im wissenschaftlichen	0	0	•	0		(
Problemlösen verbessert.			n na sangan		angenesis deletes dell'estate (1921).	on and a second second second
3) Medienkompetenz	trifft					tr
	überl nicht					vö
Die Aufbereitung des Lernstoffs hat mir einen Einblick in den Umgang mit Neuen Medien ermöglicht.	0	•	0	•	<b>(1)</b>	(
Ich habe Fertigkeiten im praktischen Umgang mit dem Internet erworben.	0	•	0	0	0	(
Ich habe Fertigkeiten im virtuellen Kommunizieren erworben.	0		0	0	•	(
Im Rahmen dieser LV habe ich mich im Umgang mit den Neuen Medien verbessert.	•			•		(
.4) Rahmenbedingungen des Lernens und Lehrens	4-2-4-0-4-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1	**************************************	etheranomendacy en	an an ann an	ON THE PERSON NAMED IN	tr
	trifft überl	naupt				V

	nicht :	zu				zu
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen dem/der Lehrenden und den Studierenden.						
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.			0			
Die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass ich gut arbeiten konnte.			•		0	•
Die LV hat mein Interesse am Fachgebiet gefördert.			$\bigcirc$	<b>(2)</b>		
Der/die Lehrende ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.	•	•	0		•	•
Der/die Lehrende geht didaktisch sehr gut vor.	8	<b>(1)</b>	•	⊜.	(1)	
5) Gender-gerechter Unterricht	trifft über	haupt				trifft völlig
	nicht					zu
Der/die Lehrende achtet auf die Gleichbehandlung von Frauer und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache.	າ ⊜		0	0	€	0
In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.		0		0		
maximal 2000 Zeichen  ') Was könnte man verbessern?		THE OFFICE AND THE PROPERTY OF			21-20-21-21-21-20-20-20-20-20-20-20-20-20-20-20-20-20-	
maximal 2000 Zeichen				fi.		
Kontextvariablen der Studierenden	***************************************					
) Ich besuche diese LV in einem	CONTRACTOR	***************************************	en in America de La Madrica (16)	<del>e</del> n en	a a de la composição de l	
Pflichtfach.						
<ul><li>Wahl(pflicht)fach.</li><li>freien Wahlfach.</li></ul>						

# UNIGRAZonline Fragebogen-Vorschau

1

}

Page 3 of 3

S 13	ätigkeit:			
(Mehrfa	chauswahl, auf maximal 3 An	tworten beschränk	t)	
■ Voll	zeit beschäftigt			
Teil:	zeit beschäftigt			
Ger	ingfügig beschäftigt			
Erzi	ehungs-/ Pflegearbeit			
Ruh	estand			
kein	e			

Fragebogen-Vorschau Iehrendenorientiert NM Lehrende	a namanakan dapat namana ngga pamana	ayay dara anan ar ar addain		and the first of the second of the first of		<b>秋</b> 篇70 归
1) Lehrveranstaltungsziele für lehrendenorientie Neuen Medien	te Lehn	/eran	staltu	ınger	rmit	
1.1) (Lehrende)	trifft überh nicht		oossessoodiaalaalaa		oli	t
Ich finde, die Studierenden verfügten schon vor Semesterbeginn über Kenntnisse im Themengebiet der L\ Ich finde, die Studierenden haben sich über das Notwendi hinaus mit den LV-Inhalten beschäftigt.		<b>•</b>	<b>●</b>	<ul><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li><!--</th--><th><b>6</b></th><th></th></li></ul>	<b>6</b>	
1.2) Fach- und Methodenkompetenz (Lehrende)	trifft über nicht	haupt	23 <b>4</b> 0-0-4-364803-411-0-0	neg un generale de	gled and the Links are 120 and	t võ
Der Wissensstand der Studierenden soll zu Semesterende wesentlich höher sein als zu Beginn des Semesters.	• •	0	•	•	0	
Die Studierenden sollen zu Semesterende über ein breiter Fachwissen verfügen. Die Studierenden sollen zu Semesterende einen guten	res 🔵	<b>⊕</b>	<ul><li>(a)</li><li>(b)</li><li>(c)</li><li>(d)</li><li>(d)</li><li>(d)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><li>(e)</li><l< td=""><td>0</td><td></td><td></td></l<></ul>	0		
Überblick über die Inhalte der LV geben können. Die Studierenden sollen lernen, Zusammenhänge zwische den Fächern herzustellen.	on 📵			0		
Die Studierenden sollen lernen, komplexe Zusammenhäng innerhalb des Stoffgebiets zu erkennen.		0		•	<b>(9</b> )	
Die Studierenden sollen aufgrund dieser LV die Qualität von Fachartikeln und Publikationen zum Thema besser beurte können.		€			<b>(2)</b>	
Die Studierenden sollen durch diese LV effektiver nach Fachinformation suchen können.		•		•	<b>(a)</b>	
Die Studierenden sollen ihr erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden können. Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessern.	<b>(a)</b>	<b>(a)</b>	<ul><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li></li><li><!--</td--><td>6</td><td><ul><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul></td></li></ul>	6	<ul><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	
1.3) Medienkompetenz (Lehrende)	trifft überl nicht	naupt zu			nazuer en de an en en en	t
Die Aufbereitung des Lernstoffs soll den Studierenden ein Einblick in den Umgang mit Neuen Medien ermöglichen.			•	•	(2)	
Die Studierenden sollen Fertigkeiten im praktischen Umga mit dem Internet erwerben. Die Studierenden sollen Fertigkeiten im virtuellen	ing ⊕	<b>6</b>	(a)	<b>6</b>	<b>9</b>	
Kommunizieren erwerben. Im Rahmen dieser LV sollen sich die Studierenden im Umgang mit den Neuen Medien verbessern.	0	0	•	•	0	

ì

	trifft überh nicht					trifft völlig zu
Es besteht ein angenehmes Klima zwischen mir und den Studierenden.						
Die LV verfügt über eine angemessene Teilnehmer/innenzahl.	(2)	<b>(a)</b>				
Ich finde, die räumlichen Lernbedingungen sind so gestaltet, dass die Studierenden gut arbeiten können.		0		(8)		
lch finde, die LV hat das Interesse der Studierenden am Fachgebiet gefördert.			$\odot$	•		
lch bin auch außerhalb der Lehrveranstaltung zu verlautbarten Zeiten erreichbar.		0				
Ich finde, ich gehe didaktisch sehr gut vor.	0					
) Gender-gerechter Unterricht (Lehrende)	ourdendarkerzuse	almorromengo un co	Periodical Conference	****************	***********	********************
	trifft überhaupt nicht zu					trifft völlig zu
Ich achte auf die Gleichbehandlung von Frauen und Männern, z.B. durch die Verwendung geschlechtergerechter Sprache.				0		
In der LV werden Inhalte unter Berücksichtigung geschlechterspezifischer Aspekte vermittelt.				•		